

Tag des herzkranken Kindes macht auf Leid kleiner Herzpatienten aufmerksam

Verein Herzkinder Österreich ist wichtige Stütze für betroffene Eltern. Aktuell werden 4.000 Familien betreut.

Am 5. Mai wird der Tag des herzkranken Kindes unter dem Motto „Einzigartig ist das Wort, dass dich am besten beschreibt!“ gefeiert. „In Österreich kommen pro Jahr etwa 700 Babys mit Herzfehlbildungen zur Welt“, weiß Michaela Altendorfer, Präsidentin und Geschäftsführerin von Herzkinder Österreich. Die traditionellen Aktionstage in allen Bundesländern fallen in diesem Jahr aus. Stattdessen gibt es herzliche Grüße auf den Social Media-Plattformen und eine besondere Überraschungspost für alle herzkranken Kinder.

Linz, 5. Mai 2020 – „Zwei Drittel der herzkranken Kinder haben ohne notwendige Operation keine Chance auf eine glückliche Kindheit“, berichtet Michaela Altendorfer. Wenn Eltern erfahren, dass ihre Kleinen Herzfehlbildungen haben, sind sie nach der Diagnose oft überfordert, hilflos und verzweifelt. Für betroffene Eltern ist der Verein Herzkinder Österreich eine wichtige Stütze. „Wir wissen, wovon wir reden und wie schmerzlich es ist mit ansehen zu müssen, wie ein Kind leidet“, ergänzt die Präsidentin. Der Verein Herzkinder Österreich ist eine österreichweite Anlaufstelle für alle nicht medizinischen Anliegen und Belange für herzkranken Kinder, Jugendliche sowie Erwachsene mit angeborenem Herzfehler (EMAH) und deren Familien. Das Team besteht aus 25 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Aktuell werden mehr als 4.000 Familien in ganz Österreich betreut. Am Tag des herzkranken Kindes, der am 5. Mai gefeiert wird, macht der Verein mit Aktionstagen auf seine vielseitigen Aufgaben aufmerksam. Zum Schutz seiner Mitarbeiter und Besucher wird in der Coronazeit auf diese Aktionstage verzichtet. Es gibt lediglich herzliche Botschaften auf den Social Media-Plattformen sowie eine besondere Überraschungspost für herzkranken Kinder: Herzteddy, das Maskottchen von Herzkinder Österreich, als

Hampelmann zum Zusammenbauen. Die Mädchen und Buben werden aufgefordert, das Geschenk am Tag des herzkranken Kindes zusammensetzen und ein Foto des Meisterwerks auf den Social Media-Plattformen zu posten.

Vielseitige Tätigkeiten

Zu den vielseitigen Aufgaben und Zielen des Vereins gehören unter anderem die Schwangerschaftsbetreuung, Information und Beratung der Angehörigen herzkranker Kinder über Symptome, Folgezustände und Behandlungsmöglichkeiten von Herzerkrankungen im Kindesalter bis zur Begleitung durch den Krankenhausaufenthalt des Kindes während der Herzoperationen. Kontakt und Erfahrungsaustausch betroffener Familien untereinander werden durch regelmäßige Herzkindertreffen in allen Bundesländern gefördert. Finanzschwache Familien werden bei der Behandlung ihres herzkranken Kindes schnell und unbürokratisch unterstützt. Außerdem organisiert der Verein zur Rehabilitation Sommerwochen für Herzfamilien sowie Feriencamps für Herz- und Geschwisterkinder, Benefizveranstaltungen, Fachvorträge und Informationsabende. Zu den Aufgaben gehört auch die Betreuung der Teddyhäuser in Linz und Wien. Hier finden Herzfamilien Platz, die als Begleitpersonen in den Kinderherzzentren Linz und Wien kein freies Bett bekommen. Miete, Lohnkosten, Wartung und Instandhaltung des Teddyhauses werden mit Spenden gedeckt.

Corporate Data

1995 wurde der Verein gegründet, seit 2007 heißt die Plattform Herzkinder Österreich. Der Verein ist eine österreichweite Anlaufstelle für alle nicht medizinischen Anliegen und Belange für herzkranken Kinder, Jugendliche, EMAH – Erwachsene mit angeborenem Herzfehler – und deren Familien. Der Verein eröffnete 2008 ein Teddyhaus in Linz, 2015 ein weiteres in Wien. 2009 wurden in allen Bundesländern Informationsstellen für Herzkinder und deren Angehörige eingerichtet. Michaela Altendorfer kümmert sich als Präsidentin um die Agenden der Herzkinder Österreich. Bei der Erste Bank – AT13 2011 1890 8909 8000 – wurde ein eigenes Spendenkonto für den Verein eingerichtet. Diese Spenden sind steuerlich absetzbar.

Weitere Informationen unter: www.herzkinder.at

Für Rückfragen steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Kommhaus

Altausseeer Straße 220

8990 Bad Aussee, Austria

Tel.: +43 3622 55344-0

Fax: +43 3622 55344-17

E-Mail: presse@kommhaus.com